

Drachten/ NL. Zum Abschluss der dreiwöchigen Turnierserie in Drachten/ Niederlande gewann Cassio Rivetti den Großen Preis, Marcus Ehning wurde Dritter.

Mit einem Erfolg des für die Ukraine startenden Brasilianers Cassio Rivetti (35) endete der Drei-Sterne-Grand Prix in Drachten/ Friesland, im Norden der Niederlande. Rivetti, der bis vor zehn Jahren noch für Brasilien ritt, dessen Großvater aus Italien stammt, der in Belgien lebt und bei Paris einen Turnierstall unterhält, siegte im Stechen mit der Oldenburger Schimmelstute Chataga aus dem Gestüt Lewitz von Paul Schockemöhle im Stechen, was ihm 21.450 Euro an Prämie sicherte. Zweiter wurde der ebenfalls aus Brasilien stammende Marlon Modolo Zanatoli (27), Ehemann der schwedischen Springreiterin Angelica Augustsson, auf dem Wallach Casper OS (13.000), den dritten Rang nach ebenfalls fehlerfreier Stechrunde belegte der dreimalige Weltcupgewinner und frühere Team-Olympiasieger Marcus Ehning (41) aus Borken auf Pret a Tout (9.750).

Die wieder für Deutschland reitende Katharina Offel (39) – zehn Jahre im Satteldienst für die Ukraine – hatte mit dem Hengst Umeunig im Normalumlauf einen Abwurf, der deutsche Exmeister Philipp Weishaupt (Riesenbeck) kam mit dem Holsteiner Hengst Convall gar mit 13 Strafpunkten aus der ersten Runde, beide blieben unplatziert.